

Medizin für das ganze Leben



Dr. med. Volker Leiss

Facharzt für Allgemeinmedizin
Chirotherapie / Palliativmedizin

Melanie Kramer

Fachärztin für Innere Medizin / Chirotherapie

Dr. med. Judith Uhlenbrock

Fachärztin für Allgemeinmedizin / Palliativmedizin

BAG Dr. Leiß/M. Kramer/Dr. Uhlenbrock · Kroosgang 17 · 48565 Steinfurt

**Hausärztliche & Manualmedizinische
Versorgungspraxis**

📍 Kroosgang 17 · 48565 Steinfurt

☎ 02552/599 oder 503

📠 02552/590 oder 62825

✉ versorgungspraxis@interdata.de

🏠 versorgungspraxis.de

Patienten-Information/Einverständniserklärung

Alle Ärzte sind gehalten, regelmäßig ihre Patienten über Risiken und Nebenwirkungen der durchgeführten Behandlungen zu informieren. Deshalb weisen wir darauf hin, daß das jahrtausende alte Verfahren der Chiropraktik in seltenen Fällen zur Verschlimmerung z.B. im Sinne eines Bandscheibenvorfalls führen kann. Sehr selten sind in der Literatur Verletzungen von Blutgefäßen der Halswirbelsäule mit Auslösung von Schlaganfällen aller Schweregrade bis hin zur Todesfolge beschrieben. Da spontane, sehr selten auftretende Gefäßveränderungen/Blutungen im Bereich der Halswirbelsäule stets Schmerzen auslösen, welche dann häufig zur Vorstellung beim Chiropraktiker führen, ist eine Ursächlichkeit zwischen "Einrenken" und den Komplikationen umstritten.

Bei den schonenden Verfahren wie der 'Manuellen Gelenk- und Weichteilbehandlung' oder der 'Atlasterapie nach Arlen' sind gefährliche Komplikationen nahezu unbekannt.

Erklärung des Patienten/des gesetzlichen Vertreters:

Ich habe die Aufklärung über chirotherapeutische Verfahren gelesen und habe die Inhalte verstanden. Mir wurde ausreichend Zeit und Gelegenheit gegeben, Fragen zu stellen.

Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass ich bei Inanspruchnahme entsprechender Leistungen (siehe auch 2. Seite) eine Privatliquidation gemäß der geltenden GOÄ erhalten werde und diese selbst bezahlen muss.

Steinfurt, den _____

Unterschrift Patient / gesetzlicher Vertreter

Wichtige Information!

Ab dem 01.10.2013 gilt ein neuer EBM (Einheitlicher Bewertungsmaßstab - Honorarreform 2013) für Ärzte.

In diesem Rahmen müssen wir unsere Arbeitsabläufe strenger nach dem geltenden EBM ausrichten. Daher wird es Änderungen im Bereich der chirotherapeutischen Behandlung geben müssen.

Sollte eine Chirotherapie in Zukunft über das kassenärztliche Maß dieses EBM hinausgehen, werden wir Ihnen dieses mitteilen. Die weitere Therapie würde dann, natürlich in Absprache mit Ihnen, gemäß der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) als Privatleistung abgerechnet werden.

Unter chirotherapeutischer Behandlungen, die über das kassenärztliche Maß hinausgehen, fallen:

- die Behandlung besonders empfindlicher Wirbelsäulenabschnitte (obere Halswirbelsäule/Kopfgelenke), die nur mit speziellem Können und besonderen, z.T. osteopathisch ausgerichteten Griffen behandelt werden können.
(nach GOÄ analog Ziffer 3306 2,3facher Satz = 19,84Euro)
- die Behandlung von mehr als einem Wirbelsäulenabschnitt in einer chirotherapeutischen Sitzung.
(z.B. untere Lendenwirbelsäule UND obere Brustwirbelsäule/Nacken).
(nach GOÄ analog Ziffer 3306 2,3facher Satz = 19,84Euro)

Weiterhin fallen darunter auch spezielle, besonders schonende Therapieformen:

- 'Manuelle Gelenk- und Weichteilbehandlungen', als schonende Methode über die Therapie von Sehnenansätzen und Muskelstrukturen eine Lösung der blockierten Strukturen zu erreichen.
(nach GOÄ analog Ziffer 3306 2.3facher Satz = 19,84Euro)
- 'Atlasterapie nach Arlen' der Halswirbelsäule. Sie wirkt vor allem auf die gemeinschaftliche Steuerung der Spannung der Muskulatur, des Gleichgewichtssystems und die Eigenwahrnehmung des Körpers. Im Gegensatz zur klassischen Chirotherapie gibt es hierbei keine behandlungstypischen Risiken, da die technische Durchführung ohne Zug, Drehung oder Rückneigung der Halswirbelsäule erfolgt.
(nach GOÄ analog Ziffer 2217 1,3facher Satz = 28,04Euro)